



Beschlussprotokoll Nr. 5. über die Regierungssitzung am 04.02.2025

Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Landeshauptmann Anton Mattle

Weiters anwesend:

Landeshauptmannstellvertreter Philip Wohlgemuth

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler

Landesrat Mario Gerber

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele

Landesrätin Astrid Mair, BA MA

Landesrätin Mag.a Eva Pawlata

Landesrat René Zumtobel

Landesamtsdirektor Dr. Herbert Forster

Schriftführer Philipp Heel, BSc

Mag. Lukas Matt

Mag. Florian Kurzthaler, Öffentlichkeitsarbeit

Beginn der Sitzung:

10:00 Uhr

Ende der Sitzung:

10:50 Uhr

Südtirol:

Landeshauptmann Anton Mattle verweist auf den diesem Protokoll angeschlossenen Bericht zu Südtirol und zur Europaregion.

Berichte der Regierungsmitglieder:

Landeshauptmann Anton Mattle und Landesrätin Astrid Mair, BA MA berichten vom Sicherheitsempfang des Landes Tirol.

Landesrat Mario Gerber berichtet über die aktuellen Nächtigungszahlen im Tiroler Tourismus sowie von einem Austausch mit Steuerberaterinnen und Steuerberatern zu den Änderungen in Bezug auf die Tourismusabgabe.

Soweit nichts anderes vermerkt ist, werden die im Folgenden protokollierten Beschlüsse ohne Stimmenthaltungen und ohne eine Änderung des für jeden Beschluss gestellten Antrages gefasst:

Landeshauptmann Anton Mattle: (TO 3. gemeinsam mit LRin MMag.a Dr.in Hagele)

1. Südtirol – Europaregion – Europa
2. Bericht der Regierungsmitglieder
3. Förderung von MINT-Bildungsregionen in Tirol
EB-A-4/141-2025

Die Tiroler Landesregierung beschließt, vorbehaltlich der gesonderten Regierungsanträge der Abteilung Landesentwicklung, die Finanzierung der MINT-Fördermöglichkeiten für Tirol in Höhe von maximal EUR 150.000,00 für das Kalenderjahr 2025. Hierdurch werden nach dem LEADER-Ansatz Mittel des Bundes sowie der Europäischen Union beigebracht.

4. EU-Regionalförderungen; LEADER im Rahmen des GAP-Strategieplan Österreich 2023-2027 (ELER) und CLLD IBW EFRE; Projektförderungen
LaZu-2.645/1-2025

LEADER (ELER) und CLLD (EFRE) Förderungen der EU basieren auf den Vorgaben der Europäischen Union zur Stärkung der lokalen Entwicklung. In Tirol haben sich insgesamt 10 Regionen als LEADER/ CLLD Regionen beworben. Basis dafür war eine von der Region erarbeitete Entwicklungsstrategie. Die Einreichung der Entwicklungsstrategie erfolgte aufgrund einer Ausschreibung des federführenden Ministeriums (aktuell das BML) mit nachfolgender Zusage der entsprechenden EU-, Bundes- und Landesmittel an die 10 Regionen. Diese beschließen die Projekte vor Ort durch das LEADER-Projektauswahlgremium. Insgesamt stehen in Tirol für die aktuelle Periode dafür folgende Mittel zur Verfügung:

- LEADER: 21,8 Mio. ELER-, Bundes- und Landesmittel (Laufzeit der Periode 2023 – 2027)
- CLLD-IBW: 12,1 Mio. Euro EFRE- und Landesmittel (Laufzeit der Periode 2021 – 2027)

Mit diesem Regierungsantrag werden insgesamt 7 ELER Projekte mit einem Fördervolumen von 507.778,83 Euro genehmigt sowie 2 CLLD-IBW Projekte mit einem Fördervolumen von 121.351,86 Euro. Weiters wird mit diesem Regierungsantrag auch ein Projekt im Rahmen der Freiwilligenpartnerschaft Tirol mit einem Fördervolumen von 20.000.00 Euro genehmigt, welches über den Kooperationspartner UNIQA Österreich Versicherung AG, Landesdirektion Tirol finanziert wird.

5. Aufnahme in den Landesdienst
OrgP-11-3/372-2025

Es wird eine Person, eine Frau, neu in den Landesdienst aufgenommen. Diese Person wird in der Abteilung Inklusion und Kinder- und Jugendhilfe eingesetzt werden.

Landeshauptmannstellvertreter Philip Wohlgemuth:

1. Regierungsantrag für den Landschaftlichen Friedhof Mariahilf;
Friedhofsgebührenordnung 2025
LVerw-LB35/6/17-2025

Die Landesregierung beschließt die Erhöhung der beiliegenden Friedhofsgebührenordnung 2025 für den Landschaftlichen Friedhof Mariahilf, die mit der Gebührenordnung für städtische Friedhöfe in Innsbruck ident ist.

2. „Förderverein Nachwuchsleistungssport Tirol“;
Vertretung des Landes Tirol in der Generalversammlung und im Vorstand
FIN-6/0829/12-2025

Das Land Tirol ist seit Jahren Mitglied des „Fördervereins Nachwuchsleistungssport Tirol“. Zur Vertretung des ordentlichen Mitglieds Land Tirol in der Generalversammlung wird Herr Landeshauptmannstellvertreter Philip Wohlgemuth als Vorsitzender ermächtigt und beauftragt. Herr Mag. Herbert Gimpl wird für die restliche Funktionsperiode in den Vorstand nominiert.

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler:

1. Änderung der Siebten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004
LW-LR-2071/404-2025

Mit der vorgeschlagenen Änderung der Siebten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 sollen eine Neugliederung der zu befundenden Baumartgruppen sowie eine Neugestaltung des „Erhebungsblattes Verjüngungsdynamik“ vorgenommen werden.

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele:

1. Verein „Technisches Gymnasium Telfs - Schulerhalterverein“;
Vertretung des Landes Tirol im Vorstand und Nominierung eines Rechnungsprüfers
FIN-6/2134/80-2025

Das Land Tirol ist ordentliches Mitglied im Verein „Technisches Gymnasium Telfs - Schulerhalterverein“. Herr Mag. (FH) Alexander Heiß und Herr Christian Spiegl-Guerrero werden in den Vorstand des Vereins „Technisches Gymnasium Telfs - Schulerhalterverein“ nominiert sowie Herr Heinz Mailänder als Rechnungsprüfer.

2. Kenntnisnahme der Schulleiterbestellungen per 01.03.2025
EB-A-4/140-2025

Mit Wirkung vom 01.03.2025 werden die Leiterstellen an zehn allgemein bildenden Pflichtschulen, einem Pflichtschulcluster und drei berufsbildenden Pflichtschulen nach Durchführung des vorgesehenen Auswahlverfahrens neu besetzt.

3. Tarife 2025 für Alten- und Pflegeheime, Tagespflege, Betreutes Wohnen, qualifizierte Kurzzeitpflege und Schwerpunktpflege
PFL-RB/68-2025

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Normkosten Tarife 2025 für die mobile, teilstationäre und stationäre Pflege in Tirol sowie die neuen Fördergrundlagen für die Tagespflege, das Betreute Wohnen und die Kurzzeitpflege in Abstimmung mit dem Tiroler Gemeindeverband und der Stadt Innsbruck.

4. Prüfungsergebnis des Rechnungshofes "Lehrpersonaleinsatz";
Äußerung der Landesregierung
IRIT-RB-137/3-2025
5. Prüfungsergebnis des Rechnungshofes "INNPATh GmbH";
Äußerung der Landesregierung
IRIT-RB-138/3-2025

Landesrätin Mag.a Eva Pawlata:

1. Leistungsvertrag Nestwärme gGmbH - Optierung in das NTS-Modell
IKJH-ORG-22/188-2025

Die Tiroler Landesregierung stimmt dem Abschluss des Leistungsvertrages mit dem Träger Nestwärme gem. GmbH zwecks Optierung in das Normtagsatzmodell für die Einrichtung „Betreutes Wohnen für Jugendliche und junge Eltern“ am Standort Innsbruck zu.

Landesrat René Zumtobel:

1. Mit Vielfalt rechnen - Für mehr Biodiversität am Bio-Betrieb
U-NATUR-15/358-2025

Das Projekt des Vereins „Bio Austria Tirol“ will 80 Mitgliedsbetriebe beraten, Maßnahmen zur Verbesserung der Biodiversitätsleistungen auf den von ihnen bewirtschafteten Flächen umzusetzen. Dadurch soll die Sensibilität für die Bedeutung von Arten- und Lebensraumschutz auf landwirtschaftlich genutzten Flächen gestärkt werden. Konkrete Maßnahmen wie spätere Mahd, Düngungsverzicht, mosaikartige Nutzung, Anlage von Blüh- und Altgrasstreifen oder von Hecken sowie die Umsetzung des abgestuften Wiesenbaus sollen auch in intensiv genutzten Regionen Rückzugsräume für die Natur schaffen.

Beim Tiroler Biodiversitätsaward werden drei Betriebe von einer unabhängigen Jury ausgewählt und in einer öffentlichen Veranstaltung prämiert. Die begleitende Medienarbeit soll auch bei den Konsument:innen den Beitrag der Bio-Landwirtschaft für die Biodiversität sichtbar machen. Das Land Tirol unterstützt das Projekt in den Jahren 2025-2026 aus Naturschutzmitteln in der Höhe von € 66.223.-

DER SCHRIFTFÜHRER:
Philipp Heel, BSc

DER VORSITZENDE:
LH Anton Mattle